

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 58 (1932)  
**Heft:** 3

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

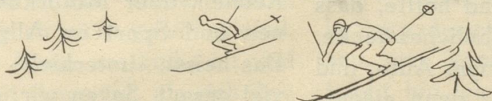




## Berner Oberland

### WENGEN *ist sich gleich geblieben*

die sonnige Lage \* das mild gewachsene Eis \* die 5 km-Schlittelbahn \* die alpine Skischule \* die Standardstrecke \* das hinreissende Skigelände \* die imposanteste Abfahrt: Eismeer mit 0 m Aufstieg und 2200 m Fahrtiefe \* die bequemen Sportzüge überallhin \* das befreiende Leben im guten Hotel



### *eins nur ist anders geworden:*

sämtliche Hotels haben ihre Preise um 10 bis 20% gesenkt. Wengen war nie als teuer verschrien. Heute wird es als billig von Mund zu Mund empfohlen.

Gegen Fettsucht, Kropf, Arterienverkalkung und Beschwerden des kritischen Alters, ist die ideale Kur mit

### ADIPOSIN VON DR. HAFNER

Preis Fr. 6.50

Laboratoires Plaine 43, Yverdon



### Leidende Männer

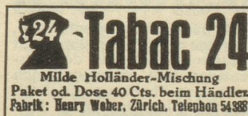
beachten bei allen Funktionsstörungen und Schwachzuständen der Nerven sowie bestimmter Organe einzig die Ratschläge des erfahrenen, mit allen Mitteln der modernen Wissenschaft vertrauten Spezialarztes und lesen eine von einem solchen herausgegebene Schrift über Ursachen, Verhütung und Heilung derartiger Leiden. Für Franken 1.50 in Briefmarken zu beziehen vom Verlag Silvana, Herisau 477.

### Der Käufer

informiert sich beim Inserenten



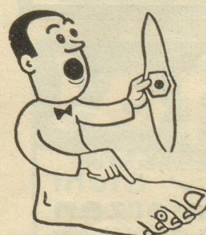
ERHÄLTICH IN GUTEN WÄSCHEGESCHÄFTEN - NACHWEIS: A. G. GUST. METZGER - BASEL



DIE DRUCKEREI  
DES „NEBELSPALTER“  
E. LÖPFE-BENZ IN RORSCHACH  
EMPFIEHLT SICH ZUR AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER  
DRUCKSACHEN



DIE MARKE DES KENNERS



Macht Dir ein Hühneraug' Beschwerden,  
Dann gibts nicht Besseres auf Erden  
Als „LEBEWOHL“.

Hühneraugen-Lebewohl mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und Lebewohl-Ballenscheiben für die Fußsohle. Blechdose (8 Pflaster) Fr. 1.25, erhältl. in Apotheken und Drogerien.





# Krampfadern vergehen durch Stasin

auch in hartnäckigen Fällen und bei offenen Beinen.  
Schmerzlinderung. Keine Berufsstörung. Prospekte in  
jeder Apotheke. Kurpackung Kilo-Büchse Fr. 10.—.

Sind Sie in **GENEVE** **PALAIS MASCOTTE**  
Rue de Berne 43 verschafft Ihnen einen angenehmen  
DANCING-BAR Abend und diverse Attraktionen.



## Pinervin - Elfen Badezusätze

Fichtenblut, Rosen,  
Rainfarn, Lavendel,  
Wacholder,  
Pfefferminz, Flieder,  
Waldmaiglöckchen  
etc.

wirken belebend, er-  
frischend und Nerven  
beruhigend. Sie verlei-  
hen eine sammetweiche  
Haut und gesunden, ru-  
higen Schlaf. - Flasche  
zu 10 Vollbädern  
Fr. 3.25  
zu 2 Bäder Fr. 1.—

Überall erhältlich, wenn nicht direkt durch  
**A. KLEGER, MERKATORIUM, ST. GALLEN**

## Englisch in 30 Stunden

„Rapidmethode“ Kein Buch zum Selbstunterricht, sondern brieflicher Unterricht mit Aufgaben-Korrekturen. Die praktische Kenntnis der englischen Sprache wird jeden Tag wichtiger, und es handelt sich heutzutage nicht mehr um die Frage, ob man überhaupt Englisch lernen soll, sondern wo und wie man es leicht in kurzer Zeit erlernt. Der Leiter der Spezialschule für Englisch „Rapid“ in Luzern hat auf Grund jahrelanger Erfahrung ein ganz eigenartiges System erfunden, durch welches jedermann in seinem eigenen Heim mittels **brieflichen Fernunterrichts** in interessanter und leichtfasslicher Art die englische Sprache in 30 Stunden für das praktische Leben geläufig sprechen erlernt. Erfolg garantiert, 1000 Referenzen. — Man verlange Prospekt mit zahlreichen Anerkennungs-schreiben gegen Rückporto.

**Spezialschule für Englisch „Rapid“ in Luzern Nr. 135.**

## Prämienobligationen

kontrollieren gewissenhaft  
**Kilchenmann & Finger, Bern**  
Monbijoustrasse 29

**An- und Verkauf von Prämienobligationen**



# Togal

Ein Versuch  
überzeugt!  
In allen  
Apotheken  
Fr. 1.60

rasch und sicher wirkend bei  
**Rheuma / Gicht**  
**Kopfschmerzen**  
Ischias, Hexenschuß, Erkältungs-  
krankheiten. Löst die Harnsäure!  
Über 6000 Ärzte-Gutachten! Wirkt  
selbst in veralteten Fällen.



## Der junge Mann von heute

Neulich traf ich einen Jungen, der mit mir in die Schule gegangen war. Er ist ein hübscher und schneidiger junger Mann geworden, dachte ich und hoffte, dass er von mir etwas ähnliches denke. Wir fuhren in seinem Auto, und ich fragte, was er denn eigentlich so mache? — Ach weisst du, ich habe studieren müssen, man weiss in der heutigen Zeit nie, über was alles man später mal sehr froh ist. Aber das hab' ich nur so zwischenhinein gemacht. Hauptsache war mir immer, fahren! — Seine Augen blickten verklärt leuchtend auf die Strasse, über die wir sausten. — Fahren? — Ja, fahren! Nein, nicht fahren. Rennen, rasen, Gott, ist das wundervoll. Natürlich nicht mit einem derartigen Möbelstück wie das hier. Mit dem Motorrad! Durch Strassen rasen, nicht rechts, nicht links schauend, immer vorwärts, durch Wind und Regen und Sonne. Etwas schöneres gibt es nicht für mich!

Und denn die kleinen Mädels?

Ach, die! Die sind mir viel zu langweilig, und dann versäumt man auch unnütz viel Zeit mit solchem Unsinn. Aber Kameraden! Kennst du den berühmten Rennfahrer Karell? Und den letztjährigen Europameister Schmitt? Das sind Typen! Mit denen kann man sich unterhalten und etwas lernen von ihnen. Aber Mädchen, was fang ich mit Mädchen an. Wenn ich eines auf dem Rad mitnehme, hat es nicht Freude, mit hundert Kilometer durch die Welt zu sausen, sondern hat Angst, seine Haut werde vom Wind zu rauh, und betrachtet das Rad nur

als Mittel zum Zweck, in diesem Fall in eine nette Stadt zu gelangen, wo ein hübsches Dancing ist. Nein, das ist nichts für unsereins, wir leben für den Sport! — Ich unterhielt mich recht lange mit dem Jungen über die letzten Rennen, über Motorkonstruktionen und Sport im Allgemeinen. Das heisst, «unterhielt» ist etwas viel gesagt. Sagen wir, er redete davon, und ich nickte hin und wieder verständnisvoll, aber nichts begreifend. Dann sagte ich ihm adiö, er schüttelte mir die Hand und fand, ich wäre beinahe würdig, auch Motorrad zu fahren...

Dann traf ich auch Joachim. Er hat einen interessanten Kopf und gefällt mir überhaupt nicht schlecht, dachte ich und hoffte, dass auch ich ihm nicht schlecht gefalle. Was machst du immer so? fragte ich ihn. Ach weisst du, ich habe ja studieren müssen wegen später und so. Aber meine Hauptbeschäftigung ist eigentlich die Psychoanalyse. Warum lächelst du? Hast du Angst, ich decke dir deine Komplexe auf? Was träumst du? Träumst du viel von Schlangen und offenen Haustüren? Warum wirst du rot? Da braucht man sich doch nicht zu schämen, was kannst du dafür, wenn dein Unterbewusstsein sündige Gedanken hat! Ich habe jedenfalls letzte Nacht von einem stehengelassenen Regenschirm geträumt, und siehst du, indem ich es offen allen Menschen erzähle, die es wissen wollen (haben wir es wissen wollen?), kann es mir nicht zum riesenhaften Komplex auswachsen und mein Unterbewusstsein empfindlich stören. Es ist wunderbar, wie sich alles Schwere, Unverständliche lächelnd im Nichts auflöst, sobald